

Auszeichnung für den Schulsanitätsdienst

Förderverein verleiht Georg-Büchner-Preis

Bad Vilbel – Beim traditionellen Weihnachts-Volleyballturnier der Oberstufe hat der Förderverein des Georg-Büchner-Gymnasiums den mit 600 Euro dotierten Georg-Büchner-Preis 2025 an den Schulsanitätsdienst verliehen. Die Auszeichnung würdigt besonderes Engagement innerhalb der Schulgemeinde und geht in diesem Jahr an eine Einrichtung, die erst seit Sommer 2024 besteht und bereits unverzichtbar geworden ist.

Initiiert wurde der Schulsanitätsdienst von einem Schüler aus der jetzigen Q1, der selbst beim DRK aktiv ist. Nach einem Jahr intensiver Vorbereitungszeit setzten die Lehrerinnen Julia Haas und Anja Spee das Projekt schließlich als Wahlpflichtangebot für die Jahrgangsstufen 9 und 10 im Sommer 2024 um. Heute zählt der Dienst 35 Schülerinnen und Schüler, die regelmäßig im Einsatz sind – ob



Der Förderverein des GBG zeichnet den Schulsanitätsdienst mit dem Georg-Büchner-Preis aus.

PRIVAT

in den Pausen, bei Schulveranstaltungen oder seit kurzem sogar in täglicher Rufbereitschaft während des Unterrichts.

Die jungen Sanitäterinnen und Sanitäter übernehmen Verantwortung, leisten Erste Hilfe und wissen zugleich, wann professionelle Unterstützung notwendig ist. Damit entlasten sie das Sekretariat und tragen spürbar zur Sicherheit im

Schulalltag bei. Auch die beiden betreuenden Lehrkräfte haben sich stark eingebracht und nach den Herbstferien eine Sanitäterausbildung beim DRK absolviert – zusätzlich zu ihrem Berufsalltag und privaten Verpflichtungen.

„An unserer Schule wachsen junge Menschen heran, die nicht wegschauen, sondern helfen und Verantwortung

übernehmen“, betonte die Vorsitzende des Fördervereins Susanne Reichert bei der Preisverleihung. „Damit leisten die Schülerinnen und Schüler nicht nur einen wichtigen Beitrag für das Schulleben, sondern setzen auch ein Zeichen für die Gesellschaft, in der Rettungs- und Einsatzkräfte zunehmend gefordert sind“, ergänzt ihre Vorstandskollegin Sylvia Stelzer. Der Georg-Büchner-Preis sei daher nicht nur Anerkennung für das bereits Geleistete, sondern auch Ermutigung, diesen Weg weiterzugehen.

Mit der Auszeichnung setzt der Förderverein ein deutliches Zeichen: Der Schulsanitätsdienst ist mehr als ein Projekt – er ist ein starkes Symbol für Solidarität und gesellschaftliches Engagement, wird abschließend in der Mitteilung der Fördervereinsvorsitzenden Susanne Reichert betont.

pm